

IV

Beauftragung einer Elternbefragung zum Schulwahlverhalten; voraussichtliche Kosten rd. 84.000 € netto

hier: Stellungnahme zur Bedarfsprüfung (RPA – Nr. 141/11/07/20)

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 16.07.2020 übersandten Sie mir das Ergebnis Ihrer Bedarfsprüfung für die o. g. Maßnahme zur Stellungnahme.

Aufgrund der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Köln 2020 soll eine Elternbefragung zum Schulwahlverhalten durchgeführt werden, da die letzte Befragung zum Schulwahlverhalten bereits acht Jahre zurückliegt. Bezüglich der Details verweise ich auf Ihr Schreiben.

Aufgrund der engen personellen Situation in der Stabsstelle Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung soll die Befragung durch ein externes Institut durchgeführt werden.

Der Bedarf für die externe Beauftragung ist für mich nachvollziehbar dargestellt.

Zu dem von Ihnen zugrunde gelegten Kosten kann ich keine Ausführungen machen, da nicht dargelegt wurde, auf welchen Annahmen Ihre Kalkulation bzw. Schätzung beruht. Ich möchte aber auf folgendes hinweisen:

Sofern die Ergebnisse den politische Gremien nicht wie im Jahr 2012 durch die Fachverwaltung selbst vorgetragen werden sollen, sondern durch das externe Institut durchzuführen ist, bitte ich dies bereits bei der Beauftragung zu berücksichtigen, damit keine Auftragsverweigerung erforderlich wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hemsing